

Karl Bollweg, Uetzen, und seinen Chören

De Kiewitt

„Drei Heidelieder“
Nr. 1a

394

Worte und Weise:

Wilhelm Asche-Tietlingen

So kreegel as de Roop

Satz: Rich. A. Schubert

Sopran
Alt

1. Hej, Kie - witt so roop ick hoch
2. So fleeg ick vun'n Moor - grund wiet
3. Mich Froo un' us' Kin - ner fleegt
4. Us Nest is nu fâr - dig, leev'

Tenor
Baß

mf

1. ö - wer den Busch: Stieg piel in de
2. ö wer de Heid', roop Kie - witt! Du
3. ook nu' bald mit. Denn roopt wi to -
4. Mo - der de Sitt. Veer blau - wit - te

p

1-4. Kiewitt, witt, witt,

1. Luft rin scheet rûn - ner inn Hush! Stieg
2. Freu - jahr, o wat vör 'ne Freid! Roop
3. hoop all' us' schô - nel Kie - witt! Denn
4. Ei - er: Hur - ra un Kie - witt! Veer

mf

1-4. Kiewitt, witt, witt,

© by Eres Edition Lilienthal / Bremen

www.eres-musik.de

eres

Plattdeutsch. Heidelieder. Gemischter Chor. Asche-Tietlingen. R.A.Schubert